

Wolfgang Wieland feierte 80er

Der langjährige redaktionelle Mitarbeiter der MZ blickt auf ein erfülltes Leben zurück. Am 2. Oktober 2020 feierte er seinen 80. Geburtstag.

MURAU. Vor 80 Jahren erblickte Wolfgang Wieland in Murau, wo er gemeinsam mit seinen beiden Geschwistern aufwuchs, die Welt. „Ich wollte ursprünglich eigentlich Kaufmann werden“, so Wieland. Dann hörte er aber, dass man im Schloss jemanden für den herrschaftlichen Dienst benötigte. Das war im Dezember 1955. Ab dieser Zeit war er im Schloss Murau tätig. Die ersten 15 Jahre unter Dr. Ferdinand Andraschko, der ihm ein guter Lehrmeister war. Während dieser Zeit absolvierte er auch eine Fernmatura (Vollmatura). Danach avancierte Wolfgang Wieland zum Chef des Schwarzenberg'schen Archivs. Neben der Leitung des Archivs übernahm er später auch noch die Inventarverwaltung der Schwarzenberg'schen Besitzungen, die Redaktionsleitung der Schwarzenberg'schen Betriebszeitung „Blauweiße Blätter“ und des Schwarzenberg'schen Almanachs, der zuletzt im Jahr 1997 erschienen ist. Als kundiger Schlossführer war Wieland ebenfalls mit großem Engagement und fundiertem Hintergrundwissen im Einsatz. „Ich habe meinen Dienst stets gerne und mit Leidenschaft ausgeübt. Mehr zu tun, als die Pflicht erfüllen, war immer mein Leitsatz“, so Wieland, der sich „eine gesunde Einstellung zur Arbeit“ zuschreibt.

Für die Murtaler Zeitung hat er unter dem damaligen Chefredakteur und Verlagsleiter Kurt Muthspiel als freier Korrespondent zu arbeiten begonnen. 50 Jahre lang, von 1969 bis 2019, war er als freier Mitarbeiter der Murtaler Zeitung tätig.



Jung-Achtziger Wolfgang Wieland hat sich seine geistige und körperliche Fitness auch nach acht Lebensjahrzehnten bewahrt.

Wolfgang Wieland hat zudem sechs Bücher zur Lokalgeschichte von Murau verfasst, ist seit 58 Jahren Mitarbeiter beim Roten Kreuz (seit 1962), 25 Jahre im Wirtschaftsrat der Pfarre, davon 20 Jahre als Pfarrgemeinderat, tätig, seit 49 Jahren Korrespondent der Historischen Landeskommission für Steiermark, 57 Jahre lang (seit 1963) bei der Berg- und Naturwacht, seit 61 Jahren (seit 1959) bei der Ritterschaft Grünfels, davon 20 Jahre als Burgherr, über 65 Jahre beim Union Turnverein (10 Jahre davon als Obmann), 25 Jahre lang als Reisebegleiter mit großem geschichtlichen Hintergrundwissen beim TUIReise-Center Murau engagiert.

Erbprinz Johannes gratulierte Der Jubilar konnte zu seinem 80. Geburtstag zahlreiche Glückwünsche entgegennehmen. Auch Erbprinz Johannes Schwarzenberg gratulierte Wolfgang Wieland schriftlich, was diesen besonders freute. Seitens der Murtaler Zeitung stellte sich Chefredakteur und Geschäftsführer Wolfgang Pfister mit Glückwünschen ein.

Geistig und körperlich fit

Wolfgang Wieland ist nach wie vor sehr sportlich unterwegs und ein leidenschaftlicher Bergegeher. Diese Leidenschaft teilt er mit seiner Lebensgefährtin Traude, die seit 1994 verwitwet ist, aus Ried im Inn-

kreis stammt und leidenschaftlich gerne fotografiert. Von seiner Frau Maria, die Wolfgang Wieland 1969 geheiratet hat, ist er geschieden. Das Paar hat davor bereits 8 Jahre getrennt gelebt. Aus dieser Ehe sind zwei Kinder, Sohn Christoph und Tochter Karin, hervorgegangen, die ihm 3 Enkelkinder geschenkt haben.

Geehrt und ausgezeichnet

Wolfgang Wieland hat im Laufe seines verdienstvollen Lebens zahlreiche Ehrungen erfahren und auch einige Auszeichnungen in Gold erhalten: 30. 4. 1987: Sportverdienstnadel in Gold der Stadt Murau; 22. 5. 1989: Union Ehrenzeichen in Gold; Dezember 1990: Schwarzenberg'sches Treuedienstabzeichen in Gold für 45 Dienstjahre; 26. 4. 1996: Goldene Ehrennadel der Stadt Murau; 25. 6. 2001: Goldenes Ehrenzeichen des Landes Steiermark; 27. 2. 2013: Ehrenspange in Gold der Berg- und Naturwacht Steiermark; 7. 4. 2013: goldene Medaille des Stadtverbandes Murau des ÖKB; 24. 4. 2013: Verdienstzeichen in Gold des Roten Kreuzes Steiermark; 17. 11. 2017: Ehrenzeichen in Gold der Stadtgemeinde Murau; 30. 1. 2018: Goldenes Ehrenzeichen der Historischen Landeskommission für Steiermark.

Wolfgang Pfister



Geburtsstagsjubililar

Wolfgang Wieland mit seiner Lebensgefährtin Traude, die ihn auch gerne bei ausgedehnten Bergwanderungen begleitet und gemeinsame Aktivitäten gerne fotografisch festhält.

Fotos: Pfister